

# Hallucigenia

Von Laird Barron

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #647379 in BcherVerffentlicht am: 2015-11-30Abmessungen: 8.07 x .79b x 5.28l, Einband: Taschenbuch271 Seiten | File size: 22.Mb

**Von Laird Barron : Hallucigenia** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Hallucigenia:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Durchschnittlicher SplatterhorrorVon Nathalie Verena UlrichDie 3 Sterne werden von den beiden Geschichten "Mysterium Tremendum" und "Strappado" gerettet sowie von Tyler Choate (in "Hallucigenia") und seinem genialen okkulten Gefngnis. Die titelgebende Geschichte ist ansonsten eine undurchsichtige zu lange Halbkatastrophe ber ein

Ehepaar und irgendein Monster - oder so. Der "Prozession des Schwarzen Faultiers" liegt eine gute Idee zugrunde (buddhistische Mythologie), die Barron aber wieder nicht adquat zu Papier bringt (Gratistipp: auch Goethe wurde durch Krzen besser). Meiner Meinung nach hat er manchmal ein Problem, aus seinen durchaus kreativen Gedanken lesbare Geschichten zu machen. Zustzlich verliert er sich immer mal wieder in Sinnlosigkeiten, wie etwa stndigen Saufereien, und schreibt unausgegoren bzw. schlecht konstruiert. Es ist ein stndiges Auf und Ab von gutem Stil zu schlechtem Stil und gutem Inhalt zu irgendwas. Barron kann aber spannend schreiben und sehenswerte Bilder vermitteln, wie es zwischendurch durchblitzt, nur manchmal scheint es ihm leider nicht zu gelingen. Bei "Mysterium Tremendum" haben mir die Schlgerei und das mystische Gefhl der ganzen Story gefallen, bei "Strappado" der unmittelbare Horror des "Kunstevents" samt allem Drumherum. Das Buch hat also seine Hhepunkte, die es lesenswert machen, und Barron ist nicht berall und immer ein abschweifender irgendwie unorganisierter Autor. Aber: wer hier einen Lovecraft oder dergleichen erwartet, wird enttuscht sein. Und mit Harlan Ellison, wie am Einband flschlicherweise behauptet wird, hat er schon behaupt nichts zu tun, eine Barron'sche Mythologie findet man nicht einmal, wenn man sie so wie ich sucht. Wieder einmal zeigt sich, dass man Klappentexten nur bedingt oder gar nicht vertrauen darf. Horrorliteratur ist es eher im Sinne von Splatter. Empfehlenswert fr ausgehungerte Fans von (durchschnittlicher) Horrorware. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. auf leisen Sohlen Von creepy creatures reviews[[VIDEOID:a2037d46ffaa8861319d032265002b7f]] Aus dem Genre Mystery gibt es selten Autoren, die mit so viel sprachlichem Knnen und so viel Geschick Spannung erzeugen knnen. Das Buch ist nichts fr Menschen, die gerne den schnellen, leicht verdaulichen Horror mgen und auch nicht fr solche, die den abgeschmackten, leicht verdaulichen Romantasy Kitsch mgen. Man muss sich konzentrieren, man muss mitdenken und man braucht etwas langen Atmen, denn Barron erzeugt seine Spannung ber Beschreibung der Szenerien und der Charaktere, nicht ber Action. Aber genau das ist ihm vortrefflich gelungen. Zeit sollte man sich nehmen ebenso wie Ruhe - dann erlebt man vier Geschichten, die auf leisen Sohlen daher kommen und trotzdem gewaltig sind. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Grauen kommt auf leisen Sohlen Von Michael Schmidt Laird Barron ist der Fritz Leiber der Neuzeit. Ein intelligenter Erzhlter, der sehr bedchtig das Grauen ins Alltgliche einbrechen lt. Die Protagonisten sind Menschen unserer Zeit. Ein reicher Industrieller und seine Frau, ein Wirtschaftsspion inmitten chinesischer Expats, zwei Schwule Prchen, die gut situiert sind, oder Handelsreisende in Indien, die sich in einer exotischen Nacht nher kommen. Alle Geschichten wirken, als wren sie fr kein phantastisches Publikum geschrieben, aber das Grauen kommt dann umso hrter auf den Leser zu. Warum der Autor mit Lovecraft in einen Topf geworfen wird, erschliet sich mir nicht. Barron bietet vollkommen neuen Lesestoff, ist in all seiner Bedchtigkeit aber erschreckender als der schlimmste Splatter Punk und wenn man zuviel von ihm liest, lsst man vielleicht doch das Licht brennen. Vier Geschichten sind natrlich zu wenig, um sich eine umfassende Meinung von dem Autor zu bilden. Aber ein wenig hneln die Geschichten und auch der Stil ist ein wenig ermndend auf Dauer. Trotzdem bin ich begeistert von dem Buch und hoffe, es ist nicht das letzte Buch von Laird Barron, das auf Deutsch erscheint.

Kurzbeschreibung Ein Mann, der auf einer Indienreise die Gelegenheit erhlt, an einer einmaligen Kunst-Performance teilzunehmen, und in Begleitung einer Gruppe zynischer, sensationsgieriger Geschftsleute in einen schleichenden Albtraum abrutscht ... Ein Ehepaar, das im Niemandsland nrdlich von Oregon einen makabren Fund macht, schwer verletzt in die Zivilisation zurckkehrt und hilflos mit ansehen muss, wie ihm Gesundheit, Geld, Glck und Verstand entgleiten ... Ein okkultes Buch, ein harmloser Campingausflug zu einem darin erwhten Ort, eine Gruppe junger Mnner, die bestens mit Alkohol- und Gewaltexzessen vertraut sind - und die angesichts des Schreckens, dem sie sich gegenbersehen, hilflos erstarren ... Hallucigenia enthlt vier lngere Erzhlungen eines der bedeutendsten Horror-Autoren unserer Zeit. Bedchtig spitzt Barron seine Geschichten auf jene drastischen Momente zu, mit denen er die Wirklichkeit aus dem Lot rckt. Stck um Stck zerfllt um seine Protagonisten herum die Realitt, bis sie wild um sich schlagend den endgltigen krperlichen und geistigen Zusammenbruch erleiden. Thematisch reichen die in Hallucigenia enthaltenen Erzhlungen von der Beschwrung kosmischen Grauens bis zum psychologischen Thriller. Mit der Titelgeschichte ist eines der Kernstcke seiner Mythologie enthalten. Nic Pizzolatto, Schpfer der Fernsehserie True Detective, hat erklrt, von Laird Barron mageblich beeinflusst worden zu sein. ber den Autor und weitere Mitwirkende Laird Barron (Jahrgang 1970) ist in einer abgelegenen Region von Alaska aufgewachsen, arbeitete als Fischer auf der Beringsee und nahm dreimal am Iditarod teil, dem lngsten und hrtesten Hunderennen der Welt. Im Jahr 2001 publizierte er seine erste Story, und seither hat er die Romane The Light is the Darkness (2011) und The Croning (2012) verffentlicht. Seine Erzhlungen liegen in den Bnden The Imago Sequence Other Stories (2007), Occultation (2010) und The Beautiful Thing That Awaits Us All (2013) gesammelt vor.